

Vorwort	7
Zum Geleit	
<i>Albrecht Graf von Kalnein</i>	
Der Wettbewerb „Schulen im Trialog“ und sein Beitrag zu europäischer Identität und kulturellem Pluralismus	10
<i>Barbara John</i>	
Der Wettbewerb „Schulen im Trialog“ und sein Beitrag zur Integration	13
Teil A: Trialogisch lernen – Neue Perspektiven für das Miteinander der Religionen in der Schule	
<i>Stefan Schreiner</i>	
Trialog der Kulturen. Anmerkungen zu einer wegweisenden Idee	18
<i>Wolfram Weiße</i>	
Interreligiöse Bildung in Europa. Neue Entwicklungen in der öffentlichen Debatte, in der Forschung und im Trialog an Schulen	25
<i>Bärbel Beinhauer-Köhler</i>	
Interkulturelles Lernen und Entwicklung interkultureller Kompetenz aus religionswissenschaftlicher Perspektive. Der Beitrag des Wettbewerbs „Schulen im Trialog“	40
<i>Alexa Brum</i>	
Der trialogische Wettbewerb aus jüdischer Perspektive	49
<i>Rabeya Müller</i>	
Schulen im Trialog. Eine Betrachtung aus islamischer Perspektive	56
<i>Clauß Peter Sajak</i>	
Miteinander Lernen im Trialog. Eine christliche Perspektive	64

Teil B: „Schulen im Trialog“ – Entwicklungen und Ergebnisse des Schulwettbewerbs

1. Informationen zum Wettbewerb

Roland Löffler

Kultureller Pluralismus in europäischen Curricula? Die Studie der Universität Birmingham und der Wettbewerb „Schulen im Trialog“ 74

Angelika Pantel

Schulen im Trialog. Berliner Perspektiven 84

Die Jury des Schulwettbewerbs 91

2. Schulporträts 94

3. Erfahrungsberichte aus dem Schulwettbewerb

Karina Lajchter

Die Wasser-Installation als Symbol des friedlichen und respektvollen Nebeneinanders der drei abrahamischen Religionen.
Eine Projektarbeit im Fach Bildende Kunst 135

Annette Nawroth

Ausgewählte Aspekte interkulturellen Lernens im Fach Hauswirtschaftliche Versorgung.
Planung und Durchführung einer Unterrichtsreihe 152

Silvia Agde-Becke/Jürgen Stein

„Was glaubst Du denn?“ – Schulen im Trialog.
Eine kollegiumsinterne Fortbildungsreihe 169

4. Bausteine für die schulische Projektarbeit

Ann-Kathrin Muth

Methodencurriculum für das trialogische Lernen 175

Quellenverzeichnis 255

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 256